

Vortrag

Sicherheit und Effizienz elektronischer Prozesse für Banken, Behörden, Versicherungen und in Unternehmen

Biometrische Signaturen schützen digitale Prozesse

Die Vorteile elektronischer Dokumente sind eindeutig: Der Verzicht auf Papier spart Zeit und Geld. Die meisten Dokumente werden heute durch eine elektronische Signatur mit Passwörtern geschützt. Aber: Wer das Passwort eines Anwenders kennt, kann in dessen Namen Dokumente erstellen. So bleibt immer die Frage offen, ob ein Dokument tatsächlich vom berechtigten Nutzer autorisiert wurde.

Im Gegensatz zur elektronischen Signatur sichert die biometrische Signatur die Authentizität und Integrität von elektronischen Dokumenten - und das auf ganz bequeme Weise durch die eigenhändige Unterschrift.

Unterschriften sind die persönlichste Form einer Willenserklärung, die nicht irgendwo auf einem Notizzettel abgelesen werden kann. Unterschriften können nicht einfach vergessen werden. Nach seriösen Schätzungen verursachen vergessene Passwörter pro Arbeitsplatz einen Aufwand von bis zu 350 Euro im Jahr.

Auf Papier kann komplett verzichtet werden. Durch das automatische Archivieren unterzeichneter Dokumente entfallen Kosten der Digitalisierung (Scannen) und der Archivierung von Papier. Konten können rasch und einfach in einem durchgängigen Prozess eröffnet werden, Verträge verhandelt, überprüft und unterzeichnet werden.

Termine / Gebühren: Auf Anfrage

Referenten: Diverse Referenten der SOFTPRO-Gruppe: <http://www.signplus.com/de/>

SOFTPRO ist weltweit der führende Anbieter für die Prüfung von Unterschriften mit Hauptsitz in Balingen und drei Tochtergesellschaften in North-America, UK, Asia Pacific. SOFTPRO wurde vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie als Gründungsmitglied der Initiative "IT Security made in Germany" ausgewählt. Die Software wurde von Microsoft als weltweit beste Biometrie-Anwendung ausgezeichnet.

Kontakt: Vesna Claussen, Mail: vesna.claussen@uni-hohenheim.de